Val de L'Ardo

Angelegt: 2024-05-21 16:50:19	**Update:** 2025-12-01 19:27:22	**Druck:** 2026-10-31 05:10:06
Land: Italia / Italy **Region:** Veneto **Subregion:** Belluno **Ort:** Belluno		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a3 IV	**Gesamtzeit:** 8h30
Zustiegszeit: 3h	**Begehungszeit:** 4h	**Rückwegszeit:** 1h30
Einstiegshöhe: 1510m	**Ausstiegshöhe:** 1100m	**Höhendifferenz:** 410m
Canyonstrecke: 700m	**Höchste Abseilstelle:** 45m	**Anzahl Abseiler:** 14
Transport: zu Fuß	**Gestein:** limestone	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:** Süd	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 4 (1)	**Beschreibung:** ★ 2 (1)	**Verankerung:** ★ 1 (1)

Warnungen:
Canyoning verboten (Verwaltungsbehörde des Nationalparks Dolomiti Bellunesi)
Gemäß Artikel 11 des Gesetzes Nr. 394 vom 6. Dezember 1991 in der Fassung vom 9. Juli 2021 ist Canyoning verboten. https://www.dolomitipark.it/wp-content/uploads/2021/07/Regolamento-PNDB_GU-n.163_20210709.pdf

Besonderheiten:
§ Verbot,

Ausrüstung:
Seile: 1x50, 2x30

Charakteristik:
Tiefe und abwechslungsreiche Schucht im Herzen der Schiara (und damit leider auch im Herzen des Nationalparks Belluneser Dolomiten). Ebenso langer Zustieg wie Rückweg

Hydrologie:

Anfahrt:
In Belluno zunächst Richtung Agordo, dann bald Richtung Bolzano Bellunese. In Bolzano der Beschilderung Richtung Case Bortot/Valle di Bolzano folgen wo sich der Wandererparkplatz vom Rifugio 7. Alpini befindet.

Zustieg:
Dem Wanderweg CAI 501 bis zum Rifugio 7° Alpini folgen. Nach der Hütte noch kurz am Wanderweg 502 in Richtung Forcella Oderz. Der Einstieg der Tour ist beim zweiten Bachlauf dem man überquert.

Tour:
Abseiler bis 45min, unten mehrere Sprungmöglichkeiten. Ausstieg im Bereich der Betonbrücke des Wanderweges oder ein Stück darunter.

Rückweg:
Über den Wanderweg retour zum Parkplatz.

Koordinaten:
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 46.1833 12.1960
Canyon Start 46.2227 12.1873
Canyon Ende 46.2165 12.1884

Begehungen:

2025-06-01 | MirkoT | ☆ ☆ ☆ ☆ | 🕮 ★ ★ | ⚓ ★ | ≋ Normal | 📈 Notausstieg
Weniger als 3 Stunden bis zum Ausstieg an der Brücke auf Höhe 1150. Fluchtweg auf der linken Seite in einer Höhe von 1280 (Foto 2). Foto 1 ist der Anfang der Schlucht. Foto 3 die herrliche höchste Abseilstelle (mit Umlenker am rechten Ufer). Foto 4 die erste Abseilstelle, die durch einen Erdrutsch halb versunken ist (kurz danach gibt es eine weitere, viel kürzere, halb versunkene Abseilstelle). (maschinell übersetzt)